

Aktivitätenbericht

von 2019 bis 2022



www.uni-saarland.de/kooperationsstelle
kooperationsstelle@uni-saarland.de

Team:

Dr. Luitpold Rampeltshammer

Leitung

Olga Haubrichs

Angelika Nentwig

Büroorganisation

Joline Lamwersiek

seit 09.2022

(02.2020 -08.2021)

Israa Haj Issa

(09.2021-08.2022)

Projektarbeit „students@work“



Die Tätigkeitsfelder der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt (KoWA)

Forschung, Lehre, Weiterbildung und Vernetzung

Ziel: Initiierung von Prozessen gegenseitigen Lernens

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/ziele.html>

Grundgedanke: Spezifische Wissensbestände zusammenführen

Inhaltliche Ausrichtung der KoWA

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/zieleaufgaben.html>



Netzwerkpartner:

- **Arbeitskammer des Saarlandes**
- **DGB Rheinland-Pfalz/Saarland (IG Metall, ver.di, GEW Saarland)**
- **BAG der Kooperationsstellen**
- **Netzwerk Entwicklungspolitik Saarland e.V.**
- **Saarglobal**
- **Bündnis Sklavenlos**
- **Hochschulpolitischer Arbeitskreis DGB**



FORSCHUNG AKTUELL

Forschungsprojekt 2022/23:

Datenerhebung und –auswertung der AK-Panel-Befragung zu Grenzgängern

Das Projekt wird von der Arbeitskammer des Saarlandes, der UdS und der HTW gefördert und finanziert.

Zielsetzung des Projektes:

1. Bestandsaufnahme aktuelle Zahlen zur grenzüberschreitenden Berufsausbildung zwischen dem Saarland und den französischen Grenzgebieten (ggf. Luxemburg).
2. In einem weiteren Schritt sollen die Panel-Daten der AK Befragung, die auch der Bestandsaufnahme dienen, zur vertiefenden Analyse genutzt und die Situation in der Großregion exemplarisch als ein aktueller Typus von grenzüberschreitender Kooperation in der Ausbildung dargestellt werden.

Projektleitung und -durchführung:

Prof. Dr. Georg Wenzelburger, Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Komparative Europaforschung der UdS

Prof. Dr. Felix Hörisch, Sozialwissenschaften, Sozial- und Bildungspolitik der htw saar



FORSCHUNG

Forschungsprojekt 2021/22:

Methoden für Autonomie und Resilienz in der regionalen saarländischen Industrie – MARS

Das Projekt wurde von der Arbeitskammer des Saarlandes gefördert und finanziert. Die Präsentation der Forschungs-ergebnisse fand Anfang 2023 statt.

Projektleitung und -durchführung:

Lehrstuhl für Fertigungstechnik LFT an der Universität des Saarlandes, Prof. Dr.- Ing. Dirk Bähre, Dr. Luitpold Rampeltshammer, Mario Daniel, M.Sc., Matthias Zeiner, M.Sc.

Zielsetzung des Projektes:

Im Rahmen des geplanten Projektes sollten Kompetenzen ausgebaut werden, die eine autonome regionale Produktentstehung unterstützen. Es sollten zunächst Bereiche und Ansätze eruiert werden, die Potenziale für zukünftige Orientierungen und Ausrichtungen der industriellen Aktivitäten im Saarland eröffnen. Dabei stand nicht die Orientierung an bestimmten Branchen im Vordergrund, sondern die Suche nach übergreifenden Ansätzen und breit verwertbaren Kompetenzen, die dazu geeignet sind, die regionale Wirtschaft nachhaltig zu stärken, und das Potential zum Aufbau regionalspezifischer Alleinstellungsmerkmale im Bereich der industriellen Produktentstehung haben.



FORSCHUNG

Forschungsprojekt 2020/21/22:

Studierenden- und Absolventenstudie an der UdS und htw saar

Das Projekt wurde von der Arbeitskammer des Saarlandes, der UdS und der HTW gefördert und finanziert. Die erste Präsentation der Forschungsergebnisse fand am 24.10.2022 statt. Eine zweite Präsentation wird wieder im Rahmen eines Symposiums am 20. Juni 2023 durchgeführt.

Projektleitung und –durchführung:

Sportökonomie und Sportsoziologie, Sportwissenschaftliches Institut der Universität des Saarlandes:

Jun.-Prof. Dr. Freya Gassmann, Patrick Braeuning, David Reis, Soheil Hemmati-Ortakand

Zielsetzung des Projektes:

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktivitaeten/forschung/aktuelle-projekte/absolventenstudie.html>



FORSCHUNG

Forschungsprojekt 2020/21: Unternehmensgründungen im Umfeld saarländischer Hochschulen – Empirische Ergebnisse und regionalökonomische Effekte

Das Projekt wurde von der Arbeitskammer des Saarlandes gefördert und finanziert. Die Präsentation der Forschungsergebnisse fand im November 2021 in der HTW statt. Die Publikation wurde 2020 in der Schriftenreihe der KoWA veröffentlicht.

Projektleitung und –durchführung:

Prof. Dr. Eike Emrich, Dr. Freya Gassmann, M.Sc. Michael Koch, Sportökonomie und Sportsoziologie, Sportwissenschaftliches Institut der Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Sven Heidenreich, M.Sc. Slawka Jordanow, M. Sc. Richard Betzold, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Technologie- und Innovationsmanagement der Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Markus Thomas Münter, Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes/ Business School

Zielsetzung des Projektes:

Die Studie verfolgte das Ziel, das Gründungsgeschehen im Saarland, insbesondere jenes im Umfeld der Universität des Saarlandes sowie der Hochschule für Technik und Wirtschaft Saar, aus einer regional-ökonomischen Perspektive unter Abschätzung der Nutzen sowie der Kosten zu betrachten. Insbesondere sollten die Effekte von Aktivitäten der genannten Bildungsinstitutionen, ihrer angeschlossenen Ausgründungsgesellschaften (KTW und FITT), sowie die Sicht und Bestrebungen von Politik und weiteren Stakeholdern (bspw. IHK) als auch die Beweggründe von (Jung-) Unternehmern, (Neu-) Gründern sowie von jenen, die Selbstständigkeit bewusst nicht wählen, untersucht werden.

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktivitaeten/forschung/abgeschlossene-projekte/existenzgruendungen.html>



>

AKTUELL

Projekt: **students@work**

Finanzierung: DGB Rheinland-Pfalz/Saarland:

Ein Projekt der KoWA in enger Zusammenarbeit mit der DGB Jugend Saar und dem AstA der Universität des Saarlandes. Es werden einmal wöchentlich Informationssprechstunden von unseren studentischen MitarbeiterInnen rund um das Thema „Jobben neben dem Studium“ im AstA angeboten. Wir haben das Projekt am Infobasar für Erstsemestler und am Tag der offenen Tür der Universität beworben.

Anfragen können während der Sprechstunde sowie via MS Teams und E-Mail gestellt werden.

- Anfragen auf Deutsch, Englisch und Französisch
- Anteil der Anfragen internationaler Studierender: 50%
- Häufigste Fragen: Vereinbarkeit mehrerer Jobs (häufig im Zusammenhang mit Steuern), Arbeiten in Deutschland, Auswirkungen des Arbeitsverhältnisses auf die Immatrikulation und die Sozialversicherung, Selbstständigkeit

<https://asta.uni-saarland.de/index.php/studentswork>

<http://www.uni-saarland.de/studentsatwork>



Lehre:

Hauptseminar 2021/22: Globalisierung im Umbruch mit Prof. Lüsebrink und Ulrike Dausend

Ringvorlesung 2021: Populismus - inhaltliche Dimensionen, internationale Perspektiven und politische Realitäten (11 Termine und eine Abschlussitzung mit Filmvorführung), mit Dr. Thomas Schmidtgall (UdS), Prof. Dr. Erich Steiner (UdS), Prof. Dr. Astrid Fellner (UdS) und Eva Nossem (UdS)

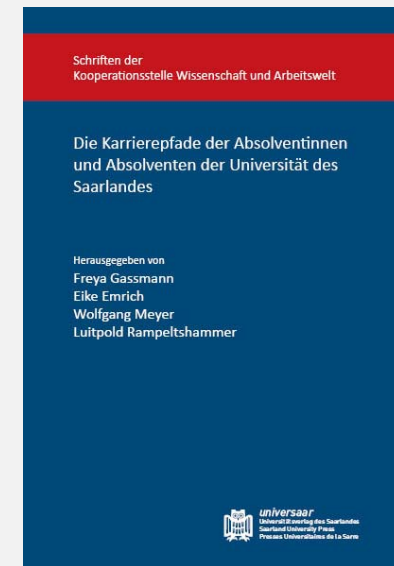
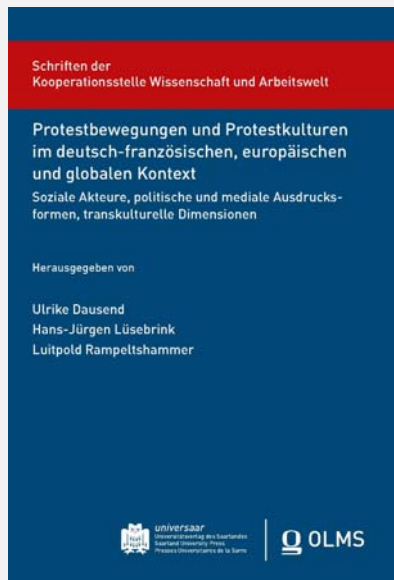
Hauptseminar WS 2020/21: Protestbewegungen und Protestkulturen im deutsch-französischen, europäischen und globalen Kontext. Soziale Akteure, politische und mediale Ausdrucksformen, transkulturelle Dimensionen, mit Prof. Dr. Lüsebrink (UdS) und Ulrike Dausend (NES)

Hauptseminar Wintersemester 2019/20: „Nachhaltigkeit“ - Aspekte des Wandels hin zu einer global nachhaltigen Entwicklung, mit Prof. Dr. Lüsebrink (UdS), Ulrike Dausend (NES), Stiftung Demokratie und AK Saarland



Publikationen

aus der Schriftenreihe der KoWA: 2019-2021



Bitte sehen Sie sich die Seite Publikationen auf unserer Homepage an:

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktivitaeten/bildung/publikationen/eigene/buecher.html#c10705>



AKTUELL

Publikation zum Forschungsprojekt (im Erscheinen im universaar Verlag):

Studierenden- und Absolventenstudie an der UdS und htw saar

Projektleitung und –durchführung:

Sportökonomie und Sportsoziologie, Sportwissenschaftliches Institut der Universität des Saarlandes:
Jun.-Prof. Dr. Freya Gassmann, Patrick Braeuning, David Reis, Soheil Hemmati-Ortakand

Zielsetzung des Projektes:

Eine gemeinsame Studierenden- und Absolventenstudie für beide Hochschulen durchzuführen. Dabei sollen für das Saarland wichtige Themen, wie die Mobilität der Studierenden sowie der Absolvent/innen vor und nach dem Studium untersucht werden (aufgrund demographischer Veränderungen relevant), die Wohnsituation vor und nach dem Studium und auch die soziale Herkunft, um herauszufinden, inwieweit die saarländischen Hochschulen Kindern aus einem nicht-akademischen Umfeld eine Möglichkeit für einen Bildungsaufstieg bieten.

Diese Publikation aus der Schriftenreihe der KoWA erscheint im Herbst 2023



PUBLIKATIONEN:

Publikation zur Veranstaltungsreihe und Hauptseminar WS 2020/21:

Protestbewegungen und Protestkulturen im deutsch-französischen, europäischen und globalen Kontext. Soziale Akteure, politische und mediale Ausdrucksformen, transkulturelle Dimensionen

Die 12 Beiträge dieses Bandes befassen sich mit Unterschieden und Gemeinsamkeiten von aktuellen Protestbewegungen in interkultureller Perspektive. Dabei stehen Protestbewegungen in Deutschland, Frankreich – im Vergleich zu anderen europäischen Gesellschaften – und Lateinamerika im Zentrum. Einen zentralen Themenbereich des Bandes bilden der deutsch-französische Vergleich von Protestbewegungen seit dem Mai 68 bis zu den *Black Lives Matter*- und *Gilets Jaunes*-Protestbewegungen der Gegenwart und die interkulturellen Bezüge zwischen deutschen und französischen Protestkulturen und ihren medialen Ausdrucksformen.

Diese Publikation aus der Schriftenreihe der KoWA ist 2023 im Universitätsverlag des Saarlandes universaar erschienen.



Veröffentlichungen:

- **Hirsch, F. und L. Rampeltshammer** (2023 i.E.) „Entscheidend ist die Stärke im Betrieb“. Historische Entwicklung und aktuelle Herausforderungen für die Gewerkschaften im Saarland“, Hoerisch, F. (Hg.) Regieren im Saarland (Springer: VS Verlag).
- **Dausend, U., Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer** (Hrsg.) (2023) Protestbewegungen und Protestkulturen im deutsch-französischen, europäischen und globalen Kontext (Universitätsverlag des Saarlandes: universaar).
- **Dausend, U., Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer** (2023) „Protest aus politikwissenschaftlicher, soziologischer und kulturwissenschaftlicher Perspektive“, in: Dausend, U., Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer (Hrsg.) Protestbewegungen und Protestkulturen im deutsch-französischen, europäischen und globalen Kontext (Universitätsverlag des Saarlandes: universaar).
- **Gassmann, F., Reis, D., Bräunig, P., Hemmati-Ortakand, S. und L. Rampeltshammer** (Hrsg.) (2023 i.E.) Sozio-ökonomische Vermessung der Studierenden, Absolventinnen und Absolventen der UdS und der htw saar (Universitätsverlag des Saarlandes: universaar).



Veröffentlichungen:

- **Rampeltshammer, L.** (2022) „Die HWP trage ich immer im Herzen“, in: Engholm, B., Koch, D. und C. Wiechel-Kramüller (Hrsg.) HWP. Lernen. Lehren. Leben (Suhlendorf: WIEKRA Wissen).
- **Rampeltshammer, L.** (2020) „Theoria cum Praxi – Oder: Annäherung zwischen Werkbank und Hochschule“, in: AK Beiträge. Saarbrücken 1/20.
- **Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer** (Hrsg.) (2019) Staat, Wirtschaft und Arbeitsbeziehungen in Deutschland und Frankreich: vergleichende Perspektiven im europäischen und globalen Kontext (Universitätsverlag des Saarlandes: universaar).
- **Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer** (2019) „Einleitung“, in Lüsebrink, H.-J. und L. Rampeltshammer (Hrsg.) Staat, Wirtschaft und Arbeitsbeziehungen in Deutschland und Frankreich: vergleichende Perspektiven im europäischen und globalen Kontext (Universitätsverlag des Saarlandes : universaar).



Veranstaltungen:

Erstes Symposium des Forschungsprojekts Studierenden- und Absolventenstudie an der UdS und htw saar am 24.10.2022: „Studienabschluss – und dann?“

Eine erste Präsentation wurde im Rahmen eines Symposiums am 24.10.2022 durchgeführt. Das Projekt wurde von der Arbeitskammer des Saarlandes, der UdS und der HTW gefördert und finanziert. Projektleitung und –durchführung: Sportökonomie und Sportsoziologie, Sportwissenschaftliches Institut der Universität des Saarlandes:
Jun.-Prof. Dr. Freya Gassmann, Patrick Braeuning, David Reis, Soheil Hemmati-Ortakand
Zielsetzung des Projektes:

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktivitaeten/forschung/aktuelle-projekte/absolventenstudie.html>



Veranstaltungen:

Zweites Symposium des Forschungsprojekts Studierenden- und Absolventenstudie an der UdS und htw saar am 20.06.2023 „Studieren im Saarland - sozio-ökonomische Bedingungen und Auswirkungen“

Eine zweite Präsentation wird wieder im Rahmen eines Symposiums am 20. Juni 2023 durchgeführt. Das Projekt wurde von der Arbeitskammer des Saarlandes, der UdS und der HTW gefördert und finanziert. Die erste Präsentation der Forschungsergebnisse fand am 24.10.2022 statt.

Projektleitung und -durchführung:

Sportökonomie und Sportsoziologie, Sportwissenschaftliches Institut der Universität des Saarlandes: Jun.-Prof. Dr. Freya Gassmann, Patrick Braeuning, David Reis, Soheil Hemmati-Ortakand

Zielsetzung des Projektes:

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktivitaeten/forschung/aktuelle-projekte/absolventenstudie.html>



Veranstaltungen:

Transformation der saarländischen Wirtschaft zu einer Wasserstoffwirtschaft

Wasserstoffwirtschaft im Saarland: „Beschäftigungschancen und Qualifikationsbedarfe“

Gemeinsamer Workshop der Arbeitskammer des Saarlandes und der Kooperationsstelle für Wissenschaft und Arbeitswelt am 29. September 2022.

Veranstaltungsort: Bildungszentrum Kirkel der Arbeitskammer



Veranstaltungen:

Symposium der KoWA: Transformation der saarländischen Wirtschaft zu einer Wasserstoffwirtschaft – „Wie Wissenschaft für Beschäftigte wirkt“ im Rahmen der Woche des Wasserstoffs, Präsentation zur Vorstellung des Projektes und des Zwischenstands

Diese gemeinsame Veranstaltung der Arbeitskammer des Saarlandes, Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Universität des Saarlandes und der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt fand am 28.06.2022 um 17 Uhr statt.

Veranstaltungsort: Saarrondo GmbH, Europaallee 4a, Quartier Eurobahnhof, 66113 Saarbrücken. Alles

Weitere können Sie dem Flyer entnehmen:

https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/einrichtung/kowa/Tagungen/2021-22/Symposium_KOWA_AK_28_06_2022.pdf

Experten:innen Workshop zum KoWA-Symposium: Transformation der saarländischen Wirtschaft zu einer Wasserstoffwirtschaft - Woche des Wasserstoffs Diskussion und Erfahrungsaustausch

28. 06.2022

Veranstaltungsort: Haus der Beratung, AK, Saarbrücken



Veranstaltungen:

Wasserstoff – Chance für beschäftigungsorientierte Transformation der saarländischen Industrie, arbeitnehmer-orientierte Projekte und Gestaltungsmöglichkeiten auf dem Weg zur „Modellregion Wasserstoff“

Gemeinsamer Workshop der IG Metall Saarbrücken und der Arbeitskammer des Saarlandes, Vorstellung des Projekts und Diskussion, 09. Dezember 2021.

Veranstaltungsort:

ZeMA – Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik & East Side Fab



Veranstaltungen:

Ökonomie und Rechtspopulismus

Vortragender: **Prof. Gustav Horn**, Universität Duisburg-Essen, apl. Professor am Institut für Politikwissenschaft, ehemaliger Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) in der Hans-Böckler-Stiftung

Dieser Vortrag wurde im Rahmen der Veranstaltungsreihe Populismus von der KoWA organisiert am 23.06.2021. Der Termin fand online statt.

Projektleitung: Dr. Luitpold Rampeltshammer



Veranstaltungen:

Rechtspopulismus in der Arbeitswelt

Vortragender: **Prof. Wolfgang Schröder**, Professor für Politisches System der BRD - Staatlichkeit im Wandel, Universität Kassel

Dieser Vortrag wurde im Rahmen der Veranstaltungsreihe Populismus von der KoWA organisiert am 02.06.2021. Der Termin fand online statt.

Projektleitung: Dr. Luitpold Rampeltshammer, Dr. Thomas Schmidtgall



Interkultureller Praxistag

Der alljährliche Interkulturelle Praxistag des Lehrstuhls für Romanische Kulturwissenschaft und Interkulturelle Kommunikation von Prof. Lüsebrink fand am 19. Januar 2019 mit Unterstützung der Arbeitskammer des Saarlandes, EURES, des International Office der Universität des Saarlandes und der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt statt.

Näheres zu dieser Veranstaltung erfahren Sie auf der IK-Seite von Prof. Lüsebrink:

<http://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/luesebrink/veranstaltungen.html>



Vortrags- und Dialogreihe zu Aspekten des Wandels hin zu einer global nachhaltigen Entwicklung: Baustelle Nachhaltigkeit

Diese fünfteilige Vortrags- und Dialogreihe unter dem Titel "Baustelle Nachhaltigkeit" wurde vom Netzwerk Entwicklungspolitik Saarland e.V. gemeinsam mit dem Regionalverband Saarbrücken und der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt der Universität des Saarlandes unter der Schirmherrschaft von Regionalverbandsdirektor Peter Gillo in der Zeit von Juni 2018 bis Herbst 2019 in Saarbrücken angeboten. Sie thematisierte den Wandel unserer Gesellschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit und richtete sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.



Details finden Sie auf der Seite der Homepage der KoWA:
<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/kowa/aktuell.html>



Vertrauensdozent der Hans-Böckler-Stiftung
Vertrauensdozent der Friedrich-Ebert Stiftung

Mitglied im Projektbeirat der Hans-Böckler-Stiftung:

1. Projekt „Kampf um die Mitbestimmung“
2. Projekt „Mitbestimmung – ein Thema für die Wirtschaftswissenschaft“



Mitarbeit in Gremien:

- **Experte im Interregionalen Parlamentarierrat – Infrastruktur und Verkehr**
- **Experte im Bildungsausschuss der Arbeitskammer**
- **Experte des Referentenarbeitskreises und des Angestelltenausschusses der IG Metall**
- **Mitglied im Beirat des Forschungsprojekts „Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM vital)“ der Charité Berlin**
- **Vorstand des Netzwerks Entwicklungspolitik Saarland e.V. (NES)**
- **Personalrat des wissenschaftlichen Personals an der UdS**
- **Verdi-Sprecher des wissenschaftlichen Personals an der UdS**
- **Verdi-Landes-Fachbereichsvorstand**
- **Sprecher des Netzwerks Wissenschaftliche Einrichtungen an der UdS**
- **Stellvertretendes Beiratsmitglied der Volkshochschule (vhs Regionalverband Saarbrücken)**
- **Mitarbeit im Steuerungskreis von Arbeiterkind e.V. Saarbrücken**



Mitgliedschaften:

- **Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS)**
- **German Industrial Relations Association (GIRA)**



Teilnahme an Tagungen, Konferenzen und Workshops:

- GIRA-Jahrestagung. Bochum, 2019, 2020, 2021, 2022.
- Workshop MARS-Projekt. Kirkel, 29.09.2022.
- Workshop „Die Transformation der Automobil(zuliefer)industrie: Regionale Perspektiven auf neue Herausforderungen für Arbeits(prozesse) und Qualifizierung. „Age to Well“. Universität Jena, 14./15.09.2022.
- Tagung „Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer“ der Bundesarbeitsgemeinschaften der Kooperationsstellen. Bremen, 12/13.07.2022.
- 70 Jahre GEW, Jubiläumsakt, Neunkirchen. 09.05.2022.
- Gewerkschaften und Machtressourcen in der großen Transformation, BAG-Tagung. Rosa-Luxemburg-Stiftung. Universität Jena, 29./30.04.2022
- IGM Neujahrstagung. Sprockhövel, 01.2022, 01.2023.
- BAG-Tagung. Hannover, 2019, 2020, 2021, 2022.
- Tagung BGM vital, Treffen wissenschaftlicher Beirat. Stuttgart, 11.11.2019. Online 2020 und 2023.
- ILERA European Congress. Düsseldorf, 05.-07.09.2019.



Interviews:

- „Europäische Betriebsräte“ im Deutschlandfunk, 29.03.2023
- „Über die Zukunft des Saarlandes“ (Konnekt-Projekt), Institut für Zukunftsforschung und Technik (IZT), Dr. Edgar Göll.
- „Gründer im Saarland“ im Wochenmagazin FORUM. Ruben Kalbfuss, 25.11.2021
- „Grenzüberschreitendes Arbeiten in der Großregion“ im Deutschlandfunk. Tanja Koch, 01.08.2020